

„Bomber Harris, do it again!“

**13.2.1945: Feuersturm auf Dresden. Deutschland liegt militärisch schon völlig am Boden. Dennoch werfen die Engländer unter der Leitung ...**

13.2.1945: Feuersturm auf
Dresden. Deutschland liegt militärisch
schon völlig am Boden.
Dennoch werfen die Engländer
unter der Leitung des Luftmarschalls
Arthur Harris Sprengbomben
und 700.000 Brandbomben
auf die mit Flüchtlingen
überfüllte Stadt. „Die Deutschen
aus Breslau braten!“ lautet die
Anweisung Churchills. Mindestens
135.000 unschuldige und
wehrlose Zivilisten verglühen
bei lebendigem Leibe. Ein Großteil
der Überlebenden wird
schwer traumatisiert.
Zum Gedenken an die Bombenopfer
findet nun seit Jahren jeweils
am 13. Februar in Dresden
ein Trauermarsch statt, seit 2012
organisiert vom parteiunabhängigen
„Aktionsbündnis gegen
das Vergessen“. Nachdem die
Zahl der Teilnehmer, aus sämtlichen
Gesellschaftsschichten zusammengesetzt,
auf ca. 8.000
anstieg, mobilisierte die sogenannte
„antifaschistische“ Szene
bundesweit gegen das Dresden-
Gedenken, das fortan von einem
zunehmenden Terror angereister
Krawallmacher von links überschattet
wurde, sodass es 2013
nur noch einige hundert „Hartgesottene“
wagten, sich am Trauermarsch
zu beteiligen. Denn die
Teilnehmer wurden nicht nur als
Nazis beschimpft, sondern mussten
auch damit rechnen, sowohl
mit Steinen und Flaschen beworfen,
als auch polizeilich registriert
zu werden. Erstaunlich:
Keiner der politisch Verantwortlichen
zeigte sich beunruhigt aufgrund
der Gewalttätigkeit mancher
Gruppierungen oder wegen
Transparenten mit Parolen wie:
„Bomber Harris, do it again!“\*
bzw. „Alles Gute kommt von
oben.“ Auch Feuerwerke, die
zur Verherrlichung der angloamerikanischen
Bombardierung
veranstaltet wurden, boten offiziell
keinen Anlass zur Kritik. Einziges
Fazit von Dresdens Oberbürgermeisterin
Helma Orosz
(CDU) im Interview mit der
„Sächsischen Zeitung“: „Ziel
muss es sein, dass es in der Gesellschaft
keinerlei rechtes Gedankengut
mehr geben darf.“ \*\*
Welcher Art Gedankengut entspringt
denn die Befürwortung,
diese grausame Auslöschung
von Teilen des eigenen Volkes
zu verherrlichen?
\*„Bomber Harris, tu es noch einmal!“
\*\*National-Zeitung, Nr. 9/2013,
63. Jhrg., S.4 : „Gegen 22.25 Uhr
war Dresden faktisch wieder
nazifrei.“

**von rh**

**Quellen:**

<http://www.jlosachsen.de/index.php?option=com_content&task=view&id=202&Itemid=1><http://www.mmnews.de/index.php/etc/9477-dresden-warum>Buch von Dr. Wolfgang Schaarschmidt: „Dresden 1945 – Dokumentation der Opferzahlen“

**Das könnte Sie auch interessieren:**

---

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.